

Bericht von unserem Raclette-Abend vom 23.10.2016 oder von schreibenden, wuselnden und tanzenden Mitgliedern des TCA!

Aber alles schön der Reihe nach...

22 hungrige Mäuler meldeten sich zum herbstlichen Racletteschmaus an, vom jüngsten 12jährigen Maxime bis zum 80+ spielenden rüstigen Kari Ernst. Apropos Kari. Dieser meldet sich an alle Events immer mit einer handgeschriebenen, persönlich gewidmeten Karte bei mir an. Ja, das ist halt noch die alte Schule eines Gentleman. Danke Kari, deine Anmeldungen sind immer wunderbar.

Elsbeth Kälin wuselte bereits am frühen Abend herum und sammelte in der Natur die passende Tischdekoration in Form von gefärbten Blättern und Kastanien. Überhaupt muss an dieser Stelle Elsbeth Kälin ein (Herbst)Kränzli gewunden werden. Sie organisierte, dass wir alle mehr als genügend Käse, Händöpfel und Weisswein hatten. Und im Verlaufe des Abends fanden wir heraus, dass Elsbeth auch schon 40 äh 50 Jahre ;) Tennis spielt. Das Geld ihres Grossvaters für den Kauf des ersten Tennisschlägers hat sich also mehr als gelohnt!

So floss also während des Abends der Weisswein und wir schnabulierten vom Käse, tratschend mit unseren Tischnachbarn. Und mittendrin verliess uns Andi Zimmermann kurz, schick in Wildwestmanier in Boots und Hemd gekleidet, um im nahegelegenen GoWest einen Lindedance-Kurs zu geben. Tja, so vielfältig sind die Mitglieder des TCA. Als Andi wieder zurückkam, wollten schon Kari und Trudi den Tennisclub verlassen, als wir sie darauf aufmerksam machten, dass es doch noch ein gluschtiges Dessert gäbe. Und schwupps sassen sie wieder am Tisch und wir genossen eine feine Crème und exotischen Fruchtsalat. Und während sich der Club dann doch langsam leerte, sassen ein paar namentlich nicht genannt werdende Vorstandsmitglieder, Clubmanager, Ex-Präsidenten, Tennislehrer, tanzende und wuselnde Mitglieder usw. noch gemütlich rund um den eckigen Tisch bis... ja bis wir dann alle gemeinsam irgendwann auch gingen...

Ein schöner, gemütlicher Abend war es!

Reni Senn Salficky